

INHALT

Vorwort	7
---------------	---

Einleitung

Der Staat und die Ordnung der Wirtschaft. Einleitende Bemerkungen <i>Werner Plumpe / Joachim Scholtyseck</i>	9
---	---

I. Kaiserreich, Weimarer Republik und NS-Diktatur

Der Gründerkrach, die Krise des liberalen Paradigmas und der Aufstieg des Kathedersozialismus <i>Werner Plumpe</i>	17
--	----

Nationalökonomie und ordnungspolitische Diskussion in der Weimarer Republik <i>Roman Köster</i>	43
---	----

Das nationalsozialistische Wirtschaftssystem: Indirekter Sozialismus, gelenkte Marktwirtschaft oder vorgezogene Kriegswirtschaft? <i>Jochen Streb</i>	61
---	----

Wirtschaftspolitische Ordnungsvorstellungen im deutschen Widerstand gegen das „Dritte Reich“ <i>Michael Kißener</i>	85
---	----

II. Das geteilte Deutschland

Ludwig Erhards Soziale Marktwirtschaft als radikale Ordnungsinnovation und die Realität des bundesrepublikanischen „Wirtschaftswunders“ <i>Joachim Scholtyseck</i>	101
--	-----

Wachstum und kein Ende. Die Ära des Keynesianismus in der Bundesrepublik <i>Alexander Nützenadel</i>	119
--	-----

„Neoliberalismus“ als wirtschaftspolitisches Ordnungsmodell? Die Bundesrepublik Deutschland in den 1980er Jahren <i>Andreas Wirsching</i>	139
Die DDR als ökonomische Konkurrenz: Das Scheitern des „zweiten deutschen Staates“ als Vergleichswirtschaft <i>André Steiner</i>	151
 III. Bilanz und Ausblick	
Hat die Deutsche Einheit die Soziale Marktwirtschaft verändert? Eine Zwischenbilanz 1990-2010 <i>Karl-Heinz Paqué</i>	179
Was kann der Staat, was darf die Wirtschaft? <i>Karen Horn</i>	205
Die Autoren des Bandes	227
Personenregister	229